



10. Infobulletin zum Corona-Virus

Liebe Gersauerinnen und Gersauer

Erfreulicherweise sind die Fallzahlen in Gersau mit unter 5 Personen wieder sehr tief. Offenbar hat sich die Disziplin ausbezahlt, auch in der 5. Jahreszeit und im Umfeld von Take-away-Angeboten die geltenden Regeln zu beachten.

Das Alters- und Pflegeheim Rosenpark war bei der Einführung und Umsetzung von Schutzmassnahmen sehr konsequent und konnte auf diese Weise gravierende Szenarien abwenden. Es ist sehr erfreulich, dass nun den Einwohnern und Mitarbeitenden des Rosenparkes die Möglichkeit geboten wurde, sich gegen das Virus impfen zu lassen.

Ich möchte betonen, dass ich mich der breit abgestützten Empfehlung anschliesse, dass sich jeder Bewohner und jede Bewohnerin der Schweiz impfen lassen sollte. Ich halte es für unbestritten, dass so jeder seinen Beitrag leisten kann, die Verbreitung des Virus und damit Erkrankungen zu verhindern, ohne dafür gewichtige persönliche Nachteile in Kauf nehmen zu müssen.

Es muss leider erneut darauf hingewiesen werden, dass das Ende der Pandemie zwar erwünscht aber noch nicht Realität ist. Auch weiterhin ist es notwendig, dass alle die Verantwortung für sich und die anderen übernehmen und die bekannten Schutzmassnahmen konsequent umsetzen. Ich kann mich nur wiederholen: Halten Sie die Hygienemassnahmen ein (Händewaschen und häufige Verwendung von Desinfektionsmitteln), Tragen Sie Maske (z.B. die im Verkehrsbüro erhältliche «Gersauermaske») und vermeiden Sie, Ansammlungen zu bilden. Aus meiner Warte ist es auch in diesem Bereich nicht zu viel verlangt, sich solidarisch zu zeigen.

Seit Inkrafttreten der bundesrätlichen Anordnung befinden sich die Mitarbeitenden der Bezirksverwaltung, sowie es die Aufgaben zulassen, im Home-Office. Damit bleiben die Schalter der Bezirksverwaltung weiterhin und bis auf weiteres geschlossen. Die Telefonleitungen bleiben zu den üblichen Bürozeiten geöffnet. Es wird darum gebeten, wann immer möglich die Bezirksverwaltung betreffende Geschäftsvorgänge per Post, Telefon oder E-Mail zu erledigen.

Der Publikumsverkehr in der Bezirksverwaltung bleibt möglich. Voraussetzung ist jedoch eine Terminvereinbarung per Telefon oder Mail. **Im Gebäude der Bezirksverwaltung gilt für Kunden die generelle Maskentragepflicht.**

Die Erreichbarkeit ist wie folgt:

Zentrale Dienste	041 829 70 70 kanzlei@gersau.ch
Finanzen / Steuern	041 829 70 74 bezirkkasse@gersau.ch
Landschreiber	041 829 70 77 landschreiber@gersau.ch
Soziales	041 829 70 75 soziales@gersau.ch
Bau und Infrastruktur	041 829 70 72 bauamt@gersau.ch 041 829 70 62 liegenschaften@gersau.ch

Weitere Informationen

Für alles Weitere verweisen wir auf die Informationsportale des Bundes sowie des Kantons Schwyz:

- www.sz.ch
- www.bag-coronavirus.ch

Ueli Camenzind



Bezirksammann

Gersau, 9. Februar 2021